

Frage 1	Ja	Nein
---------	----	------

Welche Aussage zu den latenten Steuern ist richtig?

- | | | |
|---|--------------------------|--------------------------|
| a) Die Aktivierung von Entwicklungskosten in der Handelsbilanz führt zu aktiven latenten Steuern. | ☐ | ☐ |
| b) Sonderabschreibungen in der Steuerbilanz führen zu passiven latenten Steuern. | ☐ | ☐ |
| c) Der Ausweis einer Drohverlustrückstellung führt zu passiven latenten Steuern. | ☐ | ☐ |
| d) Der Ausweis von Pensionsrückstellungen führt zu passiven latenten Steuern. | ☐ | ☐ |

Frage 2	Ja	Nein
---------	----	------

Welche Aussage ist bezogen auf latente Steuern richtig?

- | | | |
|---|--------------------------|--------------------------|
| a) Temporäre Differenzen führen zu latenten Steuern. | ☐ | ☐ |
| b) Sofern ein Passivsaldo bei den latenten Steuern existiert, besteht für mittelgroße und große Kapitalgesellschaften eine Ansatzpflicht. | ☐ | ☐ |
| c) Der Ausweis von aktiven latenten Steuern führt zu einer Ausschüttungssperre. | ☐ | ☐ |
| d) Es gilt ein Saldierungsverbot. | ☐ | ☐ |

Frage 3	Ja	Nein
---------	----	------

Welche Aussage zu den latenten Steuern im Jahresabschluss ist richtig?

- | | | |
|---|--------------------------|--------------------------|
| a) Kapitalgesellschaften müssen aktive latente Steuern nicht ansetzen. | ☐ | ☐ |
| b) Die Bildung eines Postens zu passiven latenten Steuern ist verpflichtend, wohingegen die Bildung eines Postens für aktive latente Steuern ein Wahlrecht darstellt. | ☐ | ☐ |
| c) Die Berücksichtigung latenter Steuern verbessert die Darstellung der Vermögens- und Ertragslage. | ☐ | ☐ |
| d) Es werden nie Prognoserechnungen benötigt. | ☐ | ☐ |